Literatur.

E. Stengel, Chronologisches Verzeichnis französischer Grammatiken vom Ende des 14. bis zum Ausgang des 18. Jahrhunderts. Oppeln 1890.

Außer den darin verzeichneten Grammatiken wurden benutzt:

Wilh. Gerberding, Ueber die orthographischen Reformversuche der ältesten französischen Grammatiker. Programm der Luisenstädtischen Gewerbeschule in Berlin. 1868.

A. J. Ellis, On early english pronunciation. Part I, London 1869. Part III, ib. 1871.

F. Lütgenau, Jean Palsgrave und seine Aussprache des Französischen. Bonner Diss. 1880.

A. Lange, Der vocalische Lautstand in der französischen Sprache des 16. Jahrhunderts. Gött. Diss. 1883.

O. Thoene, Die lautlichen Eigentümlichkeiten der französischen Sprache des 16. Jahrhunderts. Gött. Diss. 1885.

E. Stengel, Beiträge zur Geschichte der romanischen Philologie in Deutschland. (Ausgaben und Abhandlungen aus dem Gebiete der romanischen Philologie, LXIII. Marburg 1886.

— —, Die ältesten Anleitungsschriften zur Erlernung der französischen Sprache. (Zeitschrift für neufranz. Sprache und Literatur I, 1 ff.). 1879.

— —, Plan einer Geschichte der französischen Grammatik besonders in Deutschland. (Zeitschrift für franz. Sprache und Literatur XII, 257 ff.). 1890.

F. Koldewey, Braunschweigische Schulordnungen von den ältesten Zeiten bis zum Jahre 1828. Bd. II. (Monumenta Germaniae Paedagogica, Bd. VIII.). Berlin 1890.

K. Dorfeld, Französischer Unterricht. (Reins Encyklopädisches Handbuch der Pädagogik, 2. Aufl., Bd. III, 1 ff.). Langensalza 1905.

L. Clément, Henri Estienne et son oeuvre française. Thèse. — Paris 1898.

A. Lehmann, Der neusprachliche Unterricht im 17. und 18. Jahrhundert, insbesondere seine Methode im Lichte der Reform der Neuzeit. Programm der Annenschule (Realgymnasium) zu Dresden. 1904.

D. Behrens, Zur Geschichte des neusprachlichen Unterrichts an der Universität Gießen. („Die Universität Gießen 1607 bis 1907." Festschrift.) Gießen 1907.

O. Boerner und E. Stiehler, Zur Geschichte der neueren Sprachen. (Neue Jahrbücher für Pädagogik, IX. Jahrgang (Bd. XVIII von Ilbergs Neuen Jahrbüchern), Seite 334, 392 und 459). 1906.

L. E. Farrer, La vie et les œuvres de Claude de Sainliens alias Claudius Holyband. Thèse. — Paris 1908.

Chr. Beck, Die neueren Sprachen in den Markgrafenländern Anspach und Bayreuth. (Zeitschrift für französischen und englischen Unterricht IX, 1 ff. u. 97 ff.). 1910.

G. Kemmerer, Philipp Garnier, sein Leben und seine Werke. Gieß. Diss. 1911.

A. Alge, Die Entwicklung der Methode im Französisch-Unterricht an einer Schule während hundert Jahren (seit 1753). (Neuere Sprachen XXI, 415). 1913.

A. Streuber, Beiträge zur Geschichte des französischen Unterrichts im 16. bis 18. Jahrhundert.
I. Die Entwicklung der Methoden im allgemeinen und das Ziel der Konversation im besonderen. (Eberings Romanische Studien, XV.) Berlin 1914.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Druck von H. Hohmann, Hofdruckerei, Darmstadt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Druck von H. Hohmann, Hofdruckerei, Darmstadt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf